



00864414 | 2014

RIESLING HEILIGENSTEIN ALTE REBEN 1. ÖTW



Bründlmayer



Österreich

Weinbauregion Weinland Kamptal

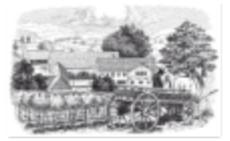


Riesling



93 Punkte Robert Parker

95 bis 97 Punkte Falstaff



**WEINGUT
BRÜNDLMAYER**
LANGENLOIS - ÖSTERREICH

ARTIKELBESCHREIBUNG

Ein Kaleidoskop von ausgereiften gelben Früchten vom Start weg, Mirabelle, Minze und Ananas sind nur einige der Assoziationen, subtil und freigebig; besitzt die Konzentration und Extraktsüße eines großen Dessertweins, dabei durchaus trocken und überaus rassig, die Dichte im Verbund mit der satten Fruchtpräsenz ist geradezu modellhaft, pure Finesse und nerviger Säurefond, auch in diesem Jahr ist wieder ein großer Riesling gelungen!

FARBE, GESCHMACK & MEHR

Farbe	Weiß
-------	------

ARTIKELDATEN

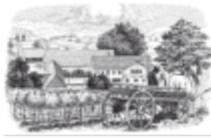
Gebinde	6 / 0.750 l
Verschluss	Naturkorken
EAN Flasche / EAN Karton	9120051446020 9120051446037

ANALYSE

Alkoholgehalt	13.0 %Vol
---------------	-----------

INHALT UND NÄHRWERT

Allergene und Zusatzstoffe	enthält keinerlei Ei-Allergene enthält keinerlei Milch-Allergene
Angabepflichtige Inhaltsstoffe	enthält Sulfite
Inverkehrbringer	Weingut Bründlmayer 3550 Langenlois



WEINGUT
BRÜNDLMAYER
LANGENLOIS - ÖSTERREICH

PRODUZENTEN-INFO

Das Weingut Willi Bründlmayer liegt im niederösterreichischen Langenlois, nahe der Mündung des Flösschens Kamp in die Donau. Die Lagen sind hier größtenteils in Terrassen angelegt, die Weinberge in ihrer Vielfalt einmalig.

Der Vater war es auch, der ihn die unschätzbare Bedeutung des ökologischen Gleichgewichts gelehrt hatte.

Bodenarbeit, Reberziehung, Wasserhaushalt... nehmen im Weingut eine vorrangige Stellung ein. Auf Herbizide wird grundsätzlich verzichtet. Stattdessen stärkt Bründlmayer konsequent die natürliche Kraft seiner Weingärten: mit der Nutzung ausschließlich organischer Dünger und mindestens fünfjährigen Brachezeiten vor jeder Neuanpflanzung, damit die Böden neue Kraft sammeln können und mit dem exakt angepassten Rebschnitt, meist knapp über dem Boden, nur gerade weit genug entfernt, damit die Trauben in den Genuss der Bodenwärme kommen. Der Erfolg dieser Arbeit? Lässt sich in jedem seiner Weine schmecken!